



News aus dem Distrikt Westfalen-Süd

Sommerzeit ist Fielddayzeit.



Es macht Freude gemeinsam etwas anzufassen, aufzubauen und damit dann noch schöne Verbindungen in die ganze Welt aufzubauen. Da ist die Betriebsart egal. Es kann auch gern mal ein Fieldday-Contest sein oder ein paar Verbindungen in einer digitalen Betriebsart. Wichtig ist, es macht Spass. Aber das ergibt sich in der Gemeinschaft fast immer von selbst.



Inhalt

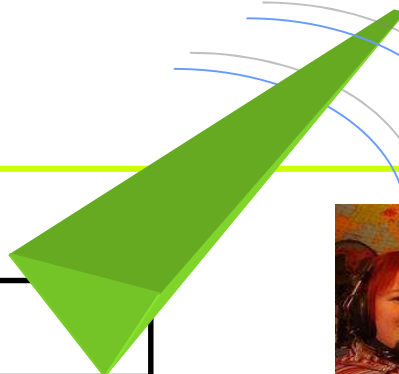
Editorial
Vom Vorstand
Referate
Ortsverbände
Termine,



O-Ton

News aus dem Distrikt Westfalen-Süd

Zur Einführung....



Liebe Mitglieder im Distrikt O,

ich freue ich sehr, dass ich Euch heute die Eröffnung zu unserem neuen O-Ton schreiben darf.

Das Jahr ist schon etwas fortgeschritten und der Herbst hat Einzug gehalten. Nächste Woche ist es wieder so weit und wir aktivieren eine der Sonderstationen zum Jubiläum „65 Jahre DARC e.V.“. Ich möchte mich bei allen fleißigen YLs und OMs bedanken, die DL65DARC und DK65DARC für unseren Distrikt bereits „in die Luft gebracht“ haben. Die Conds/Condx waren schwierig und das Echo auf die Aktivität nicht so riesen groß wie erwartet, trotzdem wanderten bisher mehr als 4.000 QSOs in unser Distrikt Logbuch. Bis heute habe ich nur positives Feedback erhalten und möchte das Lob gerne an unsere OPs weiterreichen. Jeder der jetzt denkt: „Hey das möchte ich auch!“ Dem kann ich nur sagen: Kein Problem, komm zu uns ins Team! Melde dich über das Kontaktformular auf unserer Homepage und teile mir Deinen Wunsch-Aktivitätszeitraum mit. DL65DARC ist vom 05.-11.10.2015 und DK65DARC vom 26.10.-01.11.2015 bei uns im Distrikt. Informationen, einen Terminplan und das Kontaktformular findet ihr auf unserer Distrikt Homepage: <http://www.darc.de/distrikte/o/>

Apropos unsere Distrikt Homepage, die liegt mir sehr am Herzen. Wir möchten die Distrikt Homepage so aktuell und interessant wie möglich gestalten, aber das geht nur mit Eurer Hilfe. Bitte schickt interessante Berichte, Termine und Ankündigungen für Eure Aktivitäten an unseren Webmaster Tobias DG2DBT. (Email: dg2dbt@darc.de) Schon ein kleiner Beitrag, eine lustige Geschichte oder eine besondere QSL Karte, sorgen für ein bisschen Leben auf unserer Seite! (Das gilt natürlich auch für den O-Ton ☺)

Als Distrikt YL Referentin, war unser YL Treffen Anfang Mai, natürlich ein Highlight für mich. Das Treffen fand in diesem Jahr parallel zum dritten YL Contestworkshop statt und war wieder ein voller Erfolg. Zum 3. Mal waren wir zu Gast im OV Heim Lennestadt O28. 2 Tage UKW Contest, ein tolles YL Team und 38.523 Punkte bei den QSO s lassen sich sehen. Wir planen den Contestworkshop im nächsten Jahr für YLs und OMs anzubieten. Mehr dazu erfahrt ihr rechtzeitig auf der Distriktwebseite und hier im O-Ton.

Der nächste wichtige Termin wirft schon seine Schatten voraus. Der Dortmunder Amateurfunkmarkt in der Westfalenhalle Nr.5, findet in diesem Jahr am 05.12.2015 statt. Der Distriktvorstand und viele Referenten werden vor Ort sein und Ihr könnt mit Euren Fragen und Anregungen zu uns kommen. Das YL Referat wird wieder Waffeln backen. Mit einer Tasse heißem, frisch gebrühten Kaffee und einer leckeren Waffel werden wir so für das Wohl des Amateurfunkmarkt Besuchers sorgen.

Ich freue mich schon sehr, Euch in Dortmund zu sehen und wünsche Euch nun viel Vergnügen beim Lesen unseres neuen O-Ton.

Guten Tag

Es hat definitiv etwas gedauert. Oder um es anders zu sagen, der Zeitraum zwischen diesem und dem letzten O-Ton war so nicht geplant. Aber wie es so oft mit den Lieblingsbeschäftigungen ist, manchmal wird man von außen gesteuert.

Deshalb freue ich mich auch besonders, dass mit dieser Ausgabe Herbert Aschhoff, DF7DJ ein zweiter O-Ton Mitstreiter an Bord gekommen ist. Herbert wird seinen Fokus auf die technischen und funkbetrieblichen Nachrichten richten. Wobei die Zuständigkeiten bei einer überschaubaren Publikation wie dem O-Ton eher per Zuruf verteilt werden.

Freut Euch also auf einen bunten Strauss in diesem O-Ton. Die Berichte zeigen, dass es im Distrikt auch im Sommer recht aktiv zugeht. Ausserdem biegen wir schon auf die Zielgerade zum Jahresende ein. Auf dem Dortmunder Amateurfunkmarkt wird unser Distrikt ebenfalls unter den Interessengruppen vertreten sein, für die der DAT e.V. generös Platz zur Verfügung stellt. Dort gibt es wiederum ausreichend Gelegenheit sich mit Mitgliedern des Distriktes zu treffen und auch mit dem Vorstand zu diskutieren.

Vom Vorstand

Der Distriktsvorstand hat, seine erste Distriktsversammlung überstanden. Euer DV hat aus seiner ersten MV zugegebenermaßen so etwas wie eine ‚One Man Show‘ veranstaltet. Ich hoffe, es war trotzdem informativ. Ich werde mich bemühen, beim nächsten Mal die Arbeit etwas zu ‚verteilen‘. Da im nächsten Jahr Wahlen zum Distriktsvorstand anstehen, wird der Verlauf natürlich etwas anders sein.



1Vorstand und Jubilare 2015

Bei dieser Gelegenheit dürfen wir alle schon einmal auffordern, sich Gedanken über Anträge an die Distrikts MV zu machen. Auch Vorschlä-

ge für Wahlämter oder für Referentenfunktionen sind bei uns immer und jederzeit willkommen.

Distrikts MV 2016

Unsere nächste Mitgliederversammlung wird am 27.2.2016 im altbekannten Tagungsort, den ‚Vier Jahreszeiten‘ in der Dammstrasse 33 in Werdohl ab 13:00 stattfinden. Bitte merkt Euch den Termin. Soweit bekannt, findet an diesem Tag nur der CQ 160m Contest statt. An dem man (zum Glück) nur während der Nachstunden effektiv partizipieren kann. Wir hoffen, dass wir bis zum Einbruch der Dunkelheit zu einem guten Ende kommen.

DARC HerbstMV vom 16-15.11 2015

Am 15.11 2015 findet die diesjährige Herbstversammlung des DARC statt. Die Versammlung ist öffentlich für jedes Mitglied. Es stehen u.a. Neuwahlen des DARC Vorstandes und für den Sprecher des Amateurrates an. Auch ein Stellvertreter des Amateurrates wird neu gewählt. Zur Drucklegung dieses O-Tons sind die Eingabefrist für Anträge an die MV noch nicht verstrichen, so dass wir Euch keine Einzelheiten mitteilen können. Wir werden sie MV aber im nächsten O-Ton ausführlich würdigen.

Vorstandskommunikation



Unsere ‚Distriktstasse‘

Der Vorstand und die Referenten treffen sich den ersten Donnerstag im Monat zwanglos zu einer Telefonkonferenz. Außerdem wird vieles an ‚Verwaltungstätigkeit‘ per E-Mail abgewickelt. Diese Art der Kommunikation ist

offen und jedes Mitglied ist willkommen.

Über die Kontaktseite auf der Webseite unseres Distriktes <http://www.darc.de/distrikte/o/kontakte>

ist es zudem ein Leichtes, dem DV oder einem Mitglied des Vorstandes kurz eine E-mail zu schicken. Auch wenn es mal einen Tag dauert (wir sind ja Amateure und nicht fest an den Computer gefesselt) Eure Nachrichten werden immer gefunden. Und bei der Hinterlassung einer Telefonnummer rufen wir auch zurück.

Zu besonderen Anlässen wie etwa die Mitgliederversammlungen des DARC werden wir jedoch auch weiterhin einen ‚Klausurabend‘ abhalten, um etwa die Anträge an die MV zu diskutieren und Standpunkt des Distriktes Westfalen Süd ‚festzuklopfen‘.

Wir werden auch in Zukunft zu diesen Vorstandstreffen alle Funktionsträger im Distrikt, etwa alle unsere OVV einladen. Wer also Zeit hat, ist herzlich eingeladen.

Distriktsehrennadel 2015

Wir möchten alle Funktionsträger im Distrikt daran erinnern, dass der Distrikt Westfalen-Süd eine Ehrennadel verleiht. Diese Ehrennadel soll an Mitglieder gehen, die sich

außerordentlich in OV und Distrikt engagieren.

Vorschläge richtet bitte an unseren Ehrennadelausschuss, der ebenfalls über ein Kontaktformular auf der Distriktwebseite unter

<http://www.darc.de/distrikte/o/ehrendeladelausschuss/>

erreichbar ist. Wir bleiben bei der Tradition, die Ehrennadeln werden jährlich auf der Mitgliederversammlung zu überreichen.

Für weniger offizielle Anlässe, wenn es ganz einfach mal darum geht, ‚Danke‘ zu sagen, haben wir unsere Distrikts Kaffeetasse (siehe Bild). Exemplare sind immer beim DV zu haben. Bei Bedarf bitte anfragen.



Der Dortmunder Amateurfunkmarkt

Aus dem Distrikt

Traditioneller Dortmunder Amateurfunkmarkt

Der 45. Dortmunder Amateurfunkmarkt findet in diesem Jahr am 05. 12. 2015 statt. Veranstaltungsort ist diesjährig die Dortmunder Westfalenhalle 5.

Einlass für Besucher ist ab 9:00 Uhr, für Aussteller ab 6:00 Uhr. Der Eintrittspreis ist wie im letzten Jahr 8,00 Euro.

Entsprechend unserer Tradition werden die Besucher auf über 500 Tischen ein reichhaltiges, vielfältiges Sortiment vorfinden.

Die vorhandenen Sitzgelegenheiten bieten die Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen sowie bestehende aufzufrischen.

Auch aktive Interessengruppen werden sich in diesem Jahr wieder an eigenen Ständen präsentieren.

Wie in der Vergangenheit erwarten wir wieder über 2.000 Besucher.

Weitere Informationen siehe: www.amateurfunkmarkt.de

Aktuell sind noch rund 50 Tische verfügbar.

Wir bitten den Termin vorzumerken und freuen uns schon jetzt auf eine gelungene Veranstaltung.

Auf Wiedersehen in Dortmund. Sieg-

lenbändern und VHF/UHF. Weiterhin ist sichergestellt, dass etwa Notfunknetze auf VHF und UHF gleichzeitig bedient werden dürfen.

HAMNET

Verschiedene Bundesländer und auch der Bund ist sehr an einem robusten Ausbau unseres Hamnet interessiert. In erster Linie soll unsere Infrastruktur Ausfallsicher – zumindest für einen Zeitraum > 24h gestaltet werden. Auch im Distrikt O werden wir uns an diesen Aktionen beteiligen.

Die mittlerweile mehrere Jahre alten zwei HAMNET Knoten des Distriktes, die jeder OV zu Testzwecken und zur Ausbildung ausleihen kann werden in 2016 ebenfalls modernisiert. Auch bei diesen Sets wollen wir Massnahmen ergreifen, die Knoten mit einer ausfallsicheren Energieversorgung zu versehen. Vorschläge zur Umsetzung werden gern entgegengenommen

AJW

Wir möchten, wie in jedem O-Ton daran erinnern, dass unser AJW Referent auch der Anlaufpunkt für alle Anforderungen und Anträge auf OV-Heim und auf Projektunterstützung ist. Herrmann nimmt uns Arbeit ab, indem er eine formelle, also qualitative Vorprüfung vornimmt, bevor die Anforderungen an den Distriktvorstand und final zu unserem Kassierer gehen.

In diesem Zusammenhang möchten wir daran erinnern, dass nur Anträge zur OV-Heim Förderung zwingend bis zum 31.3. des Folgejahres eingegangen sein müssen. Mit anderen Worten, am 31.3.2016 müssen die Anträge zur OV Heim Förderung auf dem Tisch des AJW Referenten liegen. Sonstige Förderanträge unterliegen dieser ‚Deadline nicht. Niemand kann genau vorhersagen, wann ein OV Fördermittel für spezielle Ereignisse oder Infrastrukturanschaffungen benötigt.

Aus den Ortsverbänden

DARC Geburtstagsparty auf dem 80m Band am 10. September.

Die „3-Stunden-Funkaktivität“ am 10. September, zum 65-jährigen Bestehen des DARC e.V., war ein voller Erfolg. Fast alle Distriktvorsitzende und sehr viele Funktions-träger konnten auf dem 80m Band gearbeitet werden. „Teilweise entwickelten sich richtige Pile-Ups, um

fried Pausewang, DJ5QZ
Vorsitzender DAT e.V.

Aus den Referaten

Notfunk

Unsere Notfunkstation nimmt Gestalt an und wird bei diversen Gelegenheiten derzeit einem Stresstest unterworfen. Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung konnte das Equipment, schön in einem zugegeben recht vo-



luminösen Koffer begutachtet werden. Die fertige Station bietet Möglichkeiten zur Kommunikation auf allen Kurzwell-

endlich mal die DVs zu sprechen und auch die ihnen eigenen S-DOK DV(Distriktsbuchstabe) zu arbeiten. Die angedachten drei Stunden haben teilweise gar nicht ausgereicht, um den Bedarf an QSOs zu erfüllen“

Der Distrikt O war durch den DV-Stellvertreter Peter Loose, DL1DAM vertreten, da Peter Glasmacher, DK5DC zu einem Segelturn auf der Ostsee weilte. Peter funkte mit 100 Watt an einem Doppelzepp mit 2 mal 33m Länge in 12m Höhe und konnte fast 70 QSO mit dem Sonder-DOK DVO abwickeln.

Ein weiteres Highlight war der Deutschland Runspruch um 1730 UTC, gelesen vom DARC-Vorsitzenden DL7ATE auf 3770 kHz. Ein nicht enden wollender Bestätigungsverkehr schloss sich dem Rundspruch an.

Steffen, DL7ATE resümierte danach: „Der gestrige Abend war anstrengend, hat aber sehr viel Spaß gemacht. 298 QSOs in drei Stunden, zwischendurch für 20 Minuten noch den Rundspruch gesendet. 15 Distriktsvorsitzende und drei Stellvertreter gearbeitet, sowie viele Referenten und noch viel mehr Mitglieder. Alle QSOs werden mit einer Sonder-QLS bestätigt. Gearbeitet habe ich an der Clubstation Landshut (U08) DLØLA, da war das entsprechende Equipment vorhanden“, beschreibt OM Schöppe seine Aktivität. Kurzum, eine Aktion, die ohne Zweifel eine Fortsetzung verlangt, in diesem Sinne „pse QRX“. Schon klingt aus allen Ecken an, doch diese zwanglose QSO-Party zu wiederholen. Schön war's..

Fieldday des O11 und O05 vom 14. bis 16.08.2015 in



Kesbern.

Beim diesjährigen Fieldday sollte wieder mehr der aktive Funkbetrieb im Vordergrund stehen.

Deshalb wurde auf die funktechnische Ausrüstung und Planung besonderer Wert gelegt. So standen in diesem Jahr gut ausgestattetes Equipment für 80 – 10m sowie 2m

und 23cm bereit. Für den KW-Bereich stand ein Dipol und ein Spider-Beam, für 2m eine Langyagi und für 23cm eine Loop

zur Verfügung. Auch der Standort mit 450m über NN würde uns tatkräftig unterstützen.

Beim Aufbau am 14.08. hatten wir noch tatkräftige Unterstützung durch den O01. Nach dem Aufbau der Antennen wurde noch am Freitagabend der erste Funkbetrieb durchgeführt. Dank guter Vorbereitung funktionierte alles auf Anhieb.

Dank vieler aktiver Amateure waren bei ausgezeichnetem Wetter am Samstag die Stationen fast durchweg in der Luft. Bis spät in die Nacht waren sowohl der KW-TRX mit Spider-Beam und die 2m-Station gut ausgelastet im Einsatz. Auf 2m hatten wir uns vorgenommen ausschließlich in SSB Betrieb zu machen. Und siehe da: nach einer Aufwärmphase wurde das SSB-Band „wach“. Trotz schlechter Bedingungen reichte es für



r viele Verbindungen in DL, PA,F und ON. Das 2m-SSB-Band ist also nicht tot.

Den gleichen Erfolg hatten wir auf 23cm erwartungsgemäß nicht; allerdings konnten auch hier einige QSO's durchgeführt werden.

Am Sonntag wurde die Veranstaltung gegen 12:00 Uhr wegen ungünstiger Wetterprognosen etwas früher als geplant beendet.

Da sich das diesjährige Konzept bewährt hat und bei den Aktiven positiv aufgenommen wurde, werden wir für das nächste Jahr wieder ähnlich planen. Andere OVe sind herzlich eingeladen hier aktiv mit dabei zu sein. Der



Termin wird im nächsten Jahr rechtzeitig auf dem Terminkalender des Distriktes zu finden sein. Insgesamt haben an dem Event 35 Funkamateure aus 7 Ortsverbänden teilgenommen und wir bedanken uns auch hier noch einmal für die vielseitige Unterstützung.

Michael, DG1DBL
Peter, DL1DAM

Funken und Urlaub

Der folgende Urlaubsbericht kommt von Theo, DK4DS. Wer von unseren Lesern so einen kleinen Bericht verfassen möchte, weil Thema und oder Ziel auch andere Funkamateure interessieren könnten, immer mal her damit!

Es ist Sonntag der 7.6.15. Meine XYL Ingeborg und ich, Theo DK4DS befinden uns mal wieder auf dem "Campingplatz am Leuchtturm" auf der Elbinsel Krautsand. Gerade habe ich ein QSO mit Herbert DL8DBV der sich in der Nähe von Gelting an der Ostsee befindet und Arnold DF3QG in Hamm beendet, höre ich einen CQ Ruf Von DL0OT. Der Kontakt ist schnell hergestellt

Mein Gesprächspartner ist Hubertus DJ1HN vom OV E04 Stade.

Die Clubstation DL0OT befindet sich anlässlich des Tages des offenen Forts in der Festung Grauerort (mal googlen) etwa 15 Km von mir entfernt. Nach dem üblichen Datenaustausch, schlägt Hubertus vor doch mal vorbeizukommen und sich das alte Gemüer mal anzusehen.

Gesagt getan. Eine Stunde später waren wir bei DL0OT. Herzlichst wurden die XYL und ich begrüßt. Man konnte meinen wir seien "alte Bekannte"

Mit Gedankenaustausch, einem Funkkontakt zu Arnold DF3QG in Hamm ging das Programm weiter. Bratwurst, Alkoholfreies und eine Führung durch die alte Festung nebst Kaffee und Kuchen wurde der

55. WAG Contest

Bitte vormerken: Warmlaufen für den CQWW Contest.

Der DARC lädt Euch ein zur 55. Aufla-



Nachmittag abgerundet.

Danke an die Crew von E04 .War schön bei Euch
Vielleicht bis zum nächsten mal
Theo DK4DS es XYL

Termine

IARU-Region-1 Marconi Memorial Contest VHF

Der diesjährige Marconi Memorial Contest findet am **7.11 und 8.11 2015** statt. Einsendeschluss für Logs ist der **16.11.2015**

Marconi Memorial - das ist der Telegraphie Contest auf dem 2m-Band. Ursprünglich nur vom italienischen Amateurfunkverband ARI veranstaltet ist er seit vielen Jahren ein fester Bestandteil in der IARU-Region 1. Es gibt wie immer zunächst eine nationale Auswertung. Die internationale Auswertung erfolgt nach wie vor durch den italienischen Amateurfunkverband. Dieser Contest treibt viele Funkamateure auf das 2m-Band, die sonst dort eher selten anzutreffen sind. Dies und die Betriebsart machen den besonderen Reiz dieses Wettbewerbs aus. Er zählt für den UKW Contestpokal und die DARC Clubmeisterschaft. Wer noch ein letztes mal im Jahr Punkte auf UKW sammeln will, der muss sich dieser Herausforderung stellen und wird sehr viel Spass an diesem ganz besonderen Contest haben.

ge des WAG am **17. und 18. Oktober 2015** auf den Bändern von 80-10m. Egal ob für eine Stunde oder 24, für zehn QSOs oder 1000: Wir wünschen allen viel Spaß (und Erfolg) bei hoffentlich guten Bedingungen. Wenn wie im Vorjahr wieder mehr als 80 DXCC-Länder und mehr als 6000 Stationen aktiv sind, dürfte ausreichend Aktivität rund um die Uhr garantiert sein.

An den [Regeln](#) hat sich nichts geändert. Unverändert sind natürlich auch die contestfreien Bereiche, um eine möglichst störungsfreie Nachbarschaft von WAG und dem gleichzeitigen weltweiten JOTA-Treffen der Pfadfinder auf den Bändern zu ermöglichen.

Mit einem kleinen Extra kann der WAG in diesem Jahr und auch 2016 aufwarten: Er ist einer der Qualifikationsconteste für die [World Radiosport Team Championship](#), die 2018 in Deutschland ausgetragen werden. Das bedeutet zusätzliche Aktivität durch die Anwärter aus aller Welt.

Egal ob es um ein möglichst gutes Ergebnis geht, einen Sprint via Online-Scoreboard, DOKs oder neue Länder, Equipment testen, mal von einem anderen QTH funken oder mit anderen zusammen - der WAG ist für jeden die Gelegenheit dazu. Was sich alles aus wenigen oder vielen Stunden beim WAG machen lässt, können unsere Teilnehmer am besten sagen:

Weitere Infos:

<http://www.darc.de/referate/dx/contest/wag/>

CQ WW SSB Contest

Bereits eine Woche später am **24. und 25. 10. 2015** findet der SSB Teil des CQWW statt.

Der CQWW Contest ist der Höhepunkt der herbstlichen Contestsaison. Er ist der mit Abstand beliebteste Kurzwellenwettbewerb mit den meisten Teilnehmern.

Vier Wochen später findet der CW Teil des Contestes am 28.11 und 29.11 statt.

Beide Teile starten jeweils um 00:00 UTC. Man sagt, dass dieser Contest aufgrund der Teilnehmerzahl und der vielen Signale seine eigenen Ausbreitungsbedingungen schafft. Hört einfach mal rein oder beteiligt Euch .

Unsere Technikecke

Vertical Dipol oder auch Up and Outer

Seid auch Ihr schon länger auf der Suche nach einer brauchbaren Antenne für unterwegs. Egal ob Camping, Urlaub im Ferienhaus oder 3 Wochen Karibik. Was muss so eine Antenne leisten.?

Die Antenne muss sich schnell aufbauen lassen, soll effektiv auf möglichst vielen Kurzwellenbändern arbeiten. Der Bandwechsel soll schnell und ohne Aufwand erfolgen.

Alle Teile der im folgenden beschriebenen Antennenanlage können an eigene Bedürfnisse angepasst werden.

Ich verwende, für dieses Einsatzspektrum, seit fast 20 Jahren eine vertikale Antenne. Der Ausgangspunkt war ein vertikaler Dipol. Das größte Problem ist allerdings die Frage, wohin mit dem Speisekabel. Das sollte ja waagrecht von der Antenne wegführen. Also wird der untere Schenkel abgewinkelt und die Speiseleitung wird senkrecht nach unten geführt.

Die Grafik zeigt, daß bei einem Winkel von 120 Grad für den unteren Schenkel, sich ein günstiger Fußpunkwiderstand ergibt.

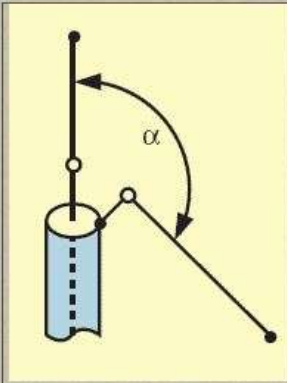
Außerdem wird mit diesem Winkel eine flache Abstrahlung erreicht. Eine solche Antenne würde aber nur auf einem Band funktionieren. Mehrbandbetrieb ließe sich durch Einfügen von Sperrkreisen erreichen. Dann ist diese Antenne aber

nicht mehr leicht und klein. Selbst ein Sperrkreis aus Teflonkoax hat sein Gewicht und nimmt Platz im Rucksack ein.

Beim Portabelbetrieb verwende ich seit Jahren, einen sloping vertical Dipol, der mit einer symmetrischen Speiseleitung gespeist wird. Als Antennenträger verwende ich einen GFK-Mast von 12m Länge. Wer solche Antennen unterwegs betreibt, findet immer einen Befestigungspunkt für eine solchen Antennenmast. Da reicht ein Zaunpfahl, die Deichsel des Wohnwagens. Eine klassische Abspannung ist auch vorstellbar, aber meist findet sich eine andere Lösung. Ich sah auch schon den sloping vertical Dipol oder auch up and outer genannt, im Baum aufgehängt. Da muss man kreativ sein. Gespeist wird mit einer symmetrischen Speiseleitung und für Mehrbandbetrieb ist nun ein Tuner erforderlich.

Die Schenkellängen des Dipols richten sich nach der Höhe des verwendeten Mastes. Bewährt haben sich Schenkellängen von 7m. Wenn ein 12m Mast verwendet wird befindet sich der Speisepunkt in ca. 5m Höhe. Von hier wird der untere Schenkel schräg weggespannt. Man erreicht ungefähr die gewünschten 120 Grad für den „sloping part“ des Dipols. Andere Schenkellängen sind auch denkbar.

Die Speiseleitung besteht aus einer



Angle α	Impedance	Principle
180°	72 Ohm	Vertical Dipole
90°	42 Ohm	Sloping vertical Dipole
120°	58 Ohm	Sloping vertical Dipole
135°	64 Ohm	Sloping vertical Dipole

Grafik DK7ZB

gen. Leicht und klein soll er sein. Schnelle Abhilfe schafft ein Kunststoffrührstücksbrettchen aus dem Bestand der YL und eine Stichsäge. Denkbar, vor allem für den kurzzeitigen Portabelbetrieb, ist auch eine Speiseleitung aus Lautsprecher-Doppellitze. Hier kann die Doppellitze im Bereich des Dipols auseinander gezogen werden. Danach geht die Litze vom Dipol nahtlos in die Speiseleitung über. Ein weiteres aufsplissen verhindert ein Kabelbinder.

Ich verwende, als Speiseleitung seit Jahren ein Wireman CQ562, eine 300 Ohm Flachbandleitung die nur einen Zentimeter breit ist.

Man kann nun versuchen, mit dem im Funkgerät eingebauten Tuner, die Antenne abzustimmen. Meist gelingt das nicht, da die Abstimmbereiche der

Tuner. Da funktionieren alle angebotenen Tuner. Wer möchte kann zwischen Tuner und Speiseleitung einen Balun einfügen. Eine optimaler Balun wäre ein sogenannter Hybridbalun. Der Hybridbalun besteht aus einer Mantelwellensperre und einem 1:4 Balun auf getrennten Ferritkernen. Es gibt dazu Publikationen von DJ1ZB im CQ-DL und von DG0SA, OM Wippermann im World Wide Web...

Ich selbst verwende mit Erfolg an meinem Wohnmobil eine 12m GFK-Rute mit 2 mal 6,3m Dipol. Gespiesen wird mit dem o.g. CQ562. Die Leitung ist ca. 6m lang. Angepasst wird mit einem T1 Tuner (nur QRP) von Elecraft.

Mit dieser Antenne lässt es sich auf allen Bändern von 40m an aufwärts gut funken. Ich habe auch schon Verbindungen im 80m Band und notfalls auch im 160m Band gemacht. Hier ist der Wirkungsgrad sehr schlecht.

Dieser Artikel ist der Versuch, die Aufmerksamkeit auf eine gut funktionierende Antenne zu lenken, die sich immer schnell aufbauen lässt. Ich wünsche Spass beim Nachbau..

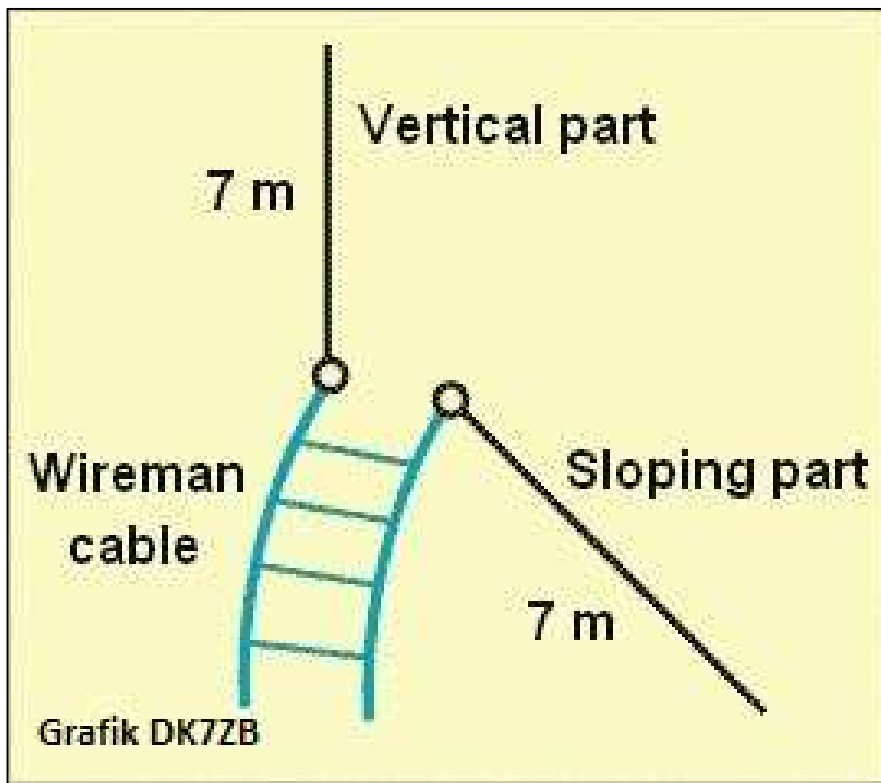
Ausblick

Kontakt

Der Distriktvorstand und die Referenten sind leicht über unsere Webseite unter <http://www.darc.de/distrikte/o/vorstand/> zu erreichen. Bitte benutzt das Kontaktformular. Natürlich antworten wir auch auf E-Mails an unsere DARC E-Mail <Call>@darc.de.

Beiträge für O-Ton an DK5DC, dk5dc@darc.de od. pit@dk5dc.com

Vielen Dank für die Infos an: DF7DJ, DG6MBS, DL4HR, DL1DAM und Andere .



„Hühnerleiter“, die aus Wireman-Kabel bestehen kann. Für den Speisepunkt muss man Kreativität zeigen.

Tuner nicht ausreichen. Man benötigt in der Regel einen Tuner, Handabgestimmt oder Auto-

Infos für den O-Ton

Bitte sendet Eure Beiträge in einem Standardformat, also MS-Word, Open Office oder einfach eine E-Mail. Bitte kein PDF Dokument, da sich dieses Dokument meist mit Erfolg dagegen wehrt, einzelne Passagen oder den Text per Copy & Paste in den O-Ton zu übertragen.

Fotos sollten nicht zu klein sein, da sie in der Regel skaliert, beschnitten und auf 200dpi formatiert werden weil die Dokumentgröße ansonsten jedes E-Mail Konto sprengen würde.